

[1680?]¹

A

ZUSAMMENSTELLUNG DER VON 1521 BIS 1648 FÜR FRANKREICH AUSGEHOBENEN EIDG. KOMPAGNIEN UND REGIMENTER

Zurlaubiana AH 7/1, 2 sowie AH 60/62

"1562 beschach die schlacht Zu blaweill [=Blanville, gemeint von Dreux vom 19. Dezember]² zwischent König in Franckhreich [Karl IX.], und [Louis I^{er} de Bourbon] printz von Conti [=Condé!], Sambt Seinen anhängern [den Hugenotten], welche die schlacht Verlohren, doch auff des Königs Seiten, auch vihl Vornehme herren gefangen, und 16 schweitzer haubtleüth ... auff dem platz gebliben. Darunder Jacob Fuchssberger [=Fuchsberger]³, und schultheiss [Urs] Schwaller von Solothurn.

1521⁴ bekame der herr [Thomas de Foix, Sieur] von Lescu[n] [dit le Maréchal de Foix] von dem König Franciscus [I.] in Franckhreich 25000 Mann, welche theilss ins Hertzogthumb Meylandt, theilss aber in Picardi vor Messure [=Mézières] geführet worden.

1521 Der Cardinal [Matthäus] Schunner [=Schiner, Bischof von Sitten], bekham abermahl für den pabst [Leo X.] 6000 Eydtgnossen, waret doch verbotten, bey verlurst hab, und guoth, waret doch allein zu huss genommen. Der Cardinal schunner der hat den Mousterplatz zue Chur, er gab den geringsten Soldaten Zweifachen Soldt, und nach dem wider dess Cardinal versprechen, Sy inss Meylandt, wider die büntnuss gebraucht worden, gab er Jedem haubtman 4000 toppell Ducaten, und under allen schlug keiner dass geld ab, allein der haubtman [Hans] Bolsicher [=Bolsinger] von Zug [konkret von Menzingen], und wurden die Eydtgnossen dermassen wohl bezahlt, dass ein schreiber von bern, mit Nahmen Mathiuss schwerth=fäger [=Schwertfeger] Jnnerthalb 3 Monat 300 Cronen Vorgeschlagen.

1524⁵ Zogen abermahl 6000 Eydtgnossen in Meylandt dem König Francis in Franckhreich Zue, durch mittell der Herren [Ambassadoren bei den eidg. Orten, Antoine II] von Lemmoix Buergis^{5a} [=Lamet], und [der] generale [des finances Jean] Maryolait [=Morelet de Museau]

1527⁶ Zogen abermahl 10000 Eydtgnossen in Jtalia, Jn Nahmen dess Königss in Franckhreich, ware Jhr generall Morlait [=Morelet de Museau!], der Mousterplatz ward Zue Mardenach [=Martigny]⁷, und Delle der Eydtgnossen oberster ward Jacob Von Ceer [=Jacques Rovérea, Herr von Le Crest]⁷ Ritter von bern.

1537⁸ Zogen 8000 Eydtgnossen Jnss Meylandt, dem König in Franckhreich Zu, durch den graffen [Claude de Savoie] von Tande [=Tende] undt

- wurd ihr feldtherr de Dallphin [=Dauphin **Heinrich** [II.]].
- 1558⁹ Zugen die Catholische Eydtgnossen dem König **Heinrich** dem 2 Zu, und warent Jhr etliche der Eydtgnossen Knechten, von den Lutherischen [=neugl.] Orthen verarrestiert under thänen auch etliche knächt der haubtman [im Regiment Frölich] **Antoni** [II.] Zurlauben von Zug warent,
- 1581¹⁰ beschach der Delphinater Zug warent nur 4 fahnen [des Regimentes Gallati: nämlich von Luzern, Zug, Glarus und Solothurn dabei].
- 1585¹¹ Durch Mittell herren [Henri Clausse, Sieur de] ... Flörj [=Fleury] Französichen Ambasidoren [bei den eidg. Orten] geschach der Gaschguner oder gasconier Zug, von 6000 Eydtgnossen [die Regimenter Lanthen-Heid und Reding], under Obersten Herren **Hanss Heindt** [=Johann Vonlanthen], [alt] schultheiss Zu Fryburg, und **Rudolph Reding** landtamman von schweitz, es war auch diser Zug der Navarer krieg genant.
- 1586¹² Zogen mit balthasar von Grissal [=Grissach] tolmätsch [an der franz. Ambassade bei den eidg. Orten] 10 fahnen¹³ Eydtgnossen [dem Regiment Gallati] in franckhreich [zu].
- 1587¹⁴ Zogen mit [obigem Dolmetsch] Balthasar von Grissal 4000 Eydtgnossen [des Regimentes Gallati] dem König [**Heinrich** III.], von den Catholischen orthen.
- 1587¹⁵ Zogen aber 3 Regimenter [nämlich Krieg, Tillmann und Ryhiner] von den 4 [neugl.] Orthen [ZH, BE, BS, SH], dem König von Navara [**Heinrich** III.] Zu, der halbe theil haubtleüth die widerumb kahmen, wurden enthauptet.¹⁶
- 1589¹⁷ Zogen **Henrich** dem 4 Zu, 3 Regiment[er - richtig 4: nämlich Erlach, Wichser, Arregger und Schauenstein bzw. Hartmannis] der oberist war **Ludwig** von Erlach von Bern, [Ludwig Wichser, von Glarus] **Leanderberger** [=Laurenz Arregger] von Solothurn, und **hartman** von **hartman[n]iss** [in Nachfolge von Rudolf von Schauenstein, beide] auss bünthen, Jhr general war herr von Nancj Gnetlj **Beaulieu** [=Nicolas de Harlay, Sieur de Sancy, Ambassador Frankreichs bei den eidg. Orten und commandant d'armée]¹⁸
- 1590 Zogen [die obigen?] 4 Regiment Eydtgnossen **Henrich** dem 4 Zu, auff die folgten noch 2 Regiment von 12000 Mann von Solothurn oberist [Laurenz] Arreger [Regiment Arregger], oberist balthasar von Gry-sach von Fryburg [richtig von Solothurn - Regiment Grissach^{18a}], oberist ... [?]¹⁹, oberist [Johann Ulrich] Vittnammer [=Weitnauer]²⁰ von basell, hingegen aber in obgemelten Jahr Zogen 2 Regiment den Liguischen [=Liga] Zu, Jhr obrister war der **Ludwig** [richtig Rudolf] pfeiffer [=Pfyffer] von Luzern [Regiment Pfyffer], und wie er von der Cron abfällig worden, So vermeint er auch andere dahin zu bringen und erbotte dem haubtman **Beat** [I.] Zurlauben²¹, alt

- Landtamman Zu Zug, an Statt Seine geworbne fahnen für der Cron dienst, ein gantzess Liquischess Regiment, auf welchess abschlagen er Jhne zu der Meess [in der Kirche] Zu St. oswald [in Zug] alda begleitet, und bey auffhebung dess hl. Sacraments Jhme geschworen der Liqui Zu dienen, und die Cron auffzugeben, dessen bestandthafftigkeit, Sich aber hierin erzeugte, in dem er mit Sinem fahnen zu dess königss dienst, am obgemelten tag verreiset, alss der pfeiffer mit Seinem Regiment der Licqui Zu Zogen. dess anderen Regiment [Beroldingen] obrister war Kaun^{21a} von Ury [- richtig Sebastian von Beroldingen -] 20 fahnen [der beiden Regimenten] waren 6000 Eydtgnosen, haubtman Stockher²² von Zug, zog auff Seiner Seiten, warent von dess königss Eydtgnossen erbetten, und Jhnen dass leben, und widerumb die fahnen geschickht worden.
- 1616 Zogen 6000²³ Eydtgnossen Jn Franckhreich [nämlich die Regimenten Greder und Fégely], Jhr obrister war haubtman [Jost oder Wolfgang] gretter [=Greder^{23a}] von Solothurn, nach dem [Hans] Heinrich Holtzhalm [=Holzhalb] von Zürich dasselbig abgeschlagen [und Jacques Fégely, von Freiburg]
- 1624²⁴ Zogen 3 Regimenten in die pünten [- Bündnerwirren! -], den püntneren Zu hilff, in dess königss in Franckhreichss [Ludwig XIII.] kosten, welche 30000[! richtig 3000] Mann, zue ihren obersten hatten [das Regiment Schmid] Caspar schnit [=Schmid] von Zürich, [das Regiment Diesbach] Nicolauss Diess=bach [=Diesbach] von bern, und [das Regiment Preux] Angelin [=Jean de] Prouz [=Preux] auss walliss.
- 1625²⁵ Zogen nachmahlen inss königss kosten 1000 Man [Regiment Zumbrunnen], under Hanss Heinrich Zum Brun[n]en, alt Landtamman von Ury [nach Bünden].
- 1626 [richtig 1625]²⁶ Zogen auch dazu mahlen 3000 Eydtgnossen [Regiment Amrhyn], under den Obersten walthart Am=Rhein [=Amrhyn] von Luzern Jn Pycardy, dem könig in Franckhreich zu, warent wohl bezahlt, und Jedem haubtman²⁷ ein guldene kettenen verehrt.
- 162... [richtig 1630]²⁸ Zogen aber in Franckhreich 6000 Mann [Regimenten Affry und Erlach], under dem obersten [François-Louis d']Affry von Freyburg, welchess Regiment in Passingü [=Buzancy] in garnisson gelegt worden. dass andere aber [das Regiment Erlach gemeint] von bern ward in Savoy, und Montferat [=Montferrat] gebraucht, und Starben [1631] alle [an der Pest], kamen nur 100 mann darvon zu hauss, ihr oberster ware [Johann Ludwig] von Erlach herr zu Castellan [=Kasteln]
- 1636 [richtig 1635]²⁹ Zogen 4 Regiment Eydtgnossen von 12000 Man [nämlich die Regimenten Erlach, Bircher, Affry und Stavay-Mollondin] Jnss Franckhreich under 4 obersten Namlich schultheiss [Jost] buo-

- cher [=richtig Bircher] von Luzern, und [Johann Rudolf] von Erlach, herr Zue Rügessberg [=Riggisberg] von bern, von Freyburg oberster [François-Louis] von Affri, der Vierdte welcher etliche fändli wallisser[!] under Jm hatte war Jacob von Mülleding [=Jacques de Stavay-Mollondin, von Solothurn], königlicher dollmätsch [an der franz. Ambassade], welchess Regiment, nach dem die anderen [1637] georlaubet worden dan Noch in diensten verbliben, 20 compagny von allen orthen, und zugewandten.
- 1639³⁰ Zogen aber 2 Regimenter Eydtgnossen [nämlich Wattenwyl und Greder] ... Jhr oberster war einer von bern [Johann Franz] von wathwill [=Wattenwyl, von Bern], der ander war [Wolfgang] gretter [=Greder] von Solothurn.
- 1639³⁰ Ess kamen auch mit obgemelten Eydtgnossen 7 fahnen zu vermeh- rung des Mülletingischen [=Stavay-Mollondin] Regiment von 1400 Man.³¹
- 1639³² Vermehrte der könig Sein guardi Regiment von 4 fahnen.
- 1641³³ Zuge ein Regiment [Ambühl] wallisser in Franckhreich, Jhr ober- ster [Peter] Riethmater [=Riedmatten]³⁴, waren 10 fahnen alss 2000 Man, die an der schlacht vor Lerida in Catalonia Verbliben Anno 1644.
- 1641³⁵ Sind 12 fahnen Eydtgnossen [Regiment Rahn], under oberest [Jo- hann Jakob] Rahnen [=Rahn] von Zürich in Franckhreich Zogen, Nam- lich von Zürich, bern, und Appenzell Usser Rooden.
- 1642 [richtig 1641]³⁶ Oberest Ludwig von Roll von 20 fahnen [Regiment von Roll] von Solothurn, Zug³⁷, Urj, schweitz, Underwalden, gla- russ, Neüwenburg, Bremgarten.
- 1645 [richtig 1643]³⁸ ward Jacob Gey [=Jacques Guy d'Haudanger] von Neüwenburg oberest über alle Neüwenburger fahnen in Frankhreich [Regiment Guy d'Haudanger], So under anderen Regimenter waren, zu welchen kein Neüwen fahnen geworben biss er ...³⁹ fahnen gehabt.
- 1646 Zogen Von Urj, Zug⁴⁰, und glaruss mit ...⁴¹ fahnen dem hertzen von Modena [Francesco I^o d'Este] zuo, Jhr oberest ware Jakob Lusser von Urj, welcher dissen Zug mit gält in genanten orthen ertrölt, will man mit dissem fürst kein püntnuss gehabt.⁴²
- 1647 weilen die Frantzosen Jn Picardj geschlagen befandt Sich Zu Amiens, wo der konig [Ludwig XIV.] mit der hoffhaltung war, ein Sollicitant, alss dess burger=Meister [Johann Jakob] Ziegler'ss Sohn [Christoph Ziegler] von schaffhaussen, der vor langem einem guwardj fahnen nach gesetzt, entlichen in disem Nothfahl Jhm [1647]⁴³ Eine Zu werben erlaubt, Jedoch bekham die halb ein Rosenmont [=Hans Ul- rich Rosenmund]⁴³ von bassell, dessgleichen mangelhalb der leüthen ein fahnen einem Ory [=Josué-Henri Hory]⁴⁴ von Neüwenburg erlaubt, welchen beede fahnen aber hernach in Jtalia geschickht, und [1648

bei der Belagerung von] ... Cremona geschlagen worden.
1648 Zugen abermahlen ein Compagny von Solothurn under herren [Hans Georg] wagneren [=Wagner]⁴⁵, und zwo von Catholisch Appenzällern, wurden under dass königss Regiment [Lochmann?]⁴⁶ gestossen."

- 1) Diese Zusammenstellung, die möglicherweise 1680 von der franz. Ambassade in Solothurn veranlasst wurde, dürfte wohl dem Zuger Ammann Beat Jakob I. Zurlauben als Beweis dafür gedient haben, dass die früheren Auszüge der eidg. Truppen in franz. Diensten nie als Verletzung der Erbeinung - d.h. als Transgressionen insbesondere gegen Oesterreich, die Freigrafschaft Burgund und Mailand/Spanien - angesehen wurden. Dies geht auch aus einem Kommentar Zurlaubens in Zurlaubiana AH 7/2 hervor.
- 2) An dieser Schlacht fielen Erasmus-Oswald, Franz und Anton Zurlauben, s. Meier/Zurlaubiana 153 sowie Zurlauben/HM IV 304-326.
- 3) s. Zurlauben/HM IV 319
- 4) Unter König Franz I. leisteten 1521 auch die Hauptleute Oswald I. und Konrad I. Zurlauben Dienst, s. ebenda 142.
- 5) s. Zurlaubiana AH 115/4 Pt. 21
- 5a) Ist damit der Geburtsort Lamets, Bourges, gemeint?
- 6) s. Susane/L'infanterie V 187
- 7) s. Zurlauben/HM IV 178
- 8) s. Susane/L'infanterie V 187
- 9) s. Zurlauben/HM IV 266ff
- 10) s. Segesser/Ludwig Pfyffer II 346ff
- 11) s. Zurlauben/HM V 93/94
- 12) s. ebenda 118-119 sowie Meyer/Balthasar von Grissach 29
- 13) s. demgegenüber Susane/L'infanterie V 214 Nr. 239, wo 15871 von 10 "enseignes de 400 hommes" die Rede ist.
- 14) s. May/Histoire militaire V 292f 15) s. ebenda V 296ff
- 16) Zur Bestrafung der Hauptleute s. Segesser/Ludwig Pfyffer III 272ff.
- 17) s. Zurlauben/HM V 315ff sowie Susane/L'infanterie V 218 Nrn. 287-290
- 18) s. Segesser/Ludwig Pfyffer IV 11
- 18a) s. Meyer/Balthasar von Grissach 32ff
- 19) *= Fürst oberst
Gryff von Uri bürg, oberst
up! Arüch, oberst
über in obgenannten Jahr Zogen 2 Regimente*
*Intigert, oberst Balthasar von
Fühl, oberst
Stittmann von Basel, Jüngere
Regiment*
- 20) Oberst Weitnauer von Basel ist einzig bei Rott/Inventaire IV 674 und zwar für das Jahr 1595 aufgeführt.
- 21) Zum angeblichen Abfall Zurlaubens vom franz. König und dem Ueberlaufen zur Liga s. Segesser/Ludwig Pfyffer III 427f.
- 21a) Wenn der Verfasser hier tatsächlich einen Kaun [=Kuon] von Uri meint, könnte es sich um Sebastian Heinrich Kuon handeln, der 1591 als Oberst im Dienste der Liga bezeugt ist, s. ebenda IV 173.
- 22) Ein Hptm. Stocker, von Zug, der in einem der besagten Regimenter gedient hätte, lässt sich für diese Zeit nicht nachweisen.
- 23) s. May/Histoire militaire V 420, wo allerdings nur von 4200 Mann die Rede ist.
- 23a) s. Susane/L'infanterie V 231 Nr. 420 und 232
- 24) s. Zurlauben/HM VI 352f
- 25) s. ebenda VI 356f sowie Susane/L'infanterie V 243 Nr. 533
- 26) s. Zurlauben/HM VI 364ff

- 27) Die Hauptleute besagten Regimentes s. ebenda 364-365. Aus Stadt und Amt Zug stammten die Hauptleute Jakob Wickart, von Zug, und Ulrich Hegglin, von Menzingen.
- 28) s. ebenda 391-394 29) s. ebenda 439ff
- 30) s. ebenda 463
- 31) s. Susane/L'infanterie V 263 Nr. 695
- 32) s. Zurlauben/HM VI 462, wo allerdings von 8 Kompagnien die Rede ist, sowie Zurlaubiana AH 117/55
- 33) s. Zurlauben/HM VI 475
- 34) Nach Zurlauben l.c. hiess der Oberst dieses Regimentes Balthasar Ambühl und stammte aus Sitten, Peter von Riedmatten besass lediglich eine Kompagnie in besagtem Regiment. Laut HBLS V 625 Nr. 20 aber ist Peter von Riedmatten als Oberst des Regimentes Ambühl bezeugt und starb im Februar 1644; in der nachfolgenden Schlacht von Lerida im Mai 1644 wurde der Rest dieses Regimentes beinahe vollständig aufgerieben. Vgl. auch Riedmatten/Die Riedmatten 537, wo Oberst Peter von Riedmatten ebenfalls bezeugt ist.
- 35) s. Zurlauben/HM VI 474 36) s. ebenda VI 474f
- 37) Im Regiment von Roll hatten die Zuger Hauptleute Hans Menner, von Baar, und Christian Iten, von Aegeri, je eine Kompagnie inne.
- 38) s. Susane/L'infanterie V 282 Nr. 858
- 39) Platz für die Anzahl ausgespart.
- 40) 1646 waren auch die beiden Zuger Hauptleute Johann Jakob II. Muos und Peter Trinkler in modenesischen Diensten.
- 41) s. Anm. 39
- 42) 1647 wechselte das Regiment Lusser in die Dienste des Herzogtums Florenz, wo alsdann auch Oberstfeldwachtmeister Beat Jakob I. Zurlauben eine Kompagnie innehaben sollte, s. ebenda AH 105/21.
- 43) s. ebenda AH 108/137 44) s. ebenda AH 71/1
- 45) s. Zurlauben/CM II 200-204 46) s. Zurlaubiana AH 115/40

Von anderer Hand als AH 7/1 bzw. 2 - AH 115, 279-280 und 345-346, wobei das Dokument eine eigene Paginierung: 111-114 und 107-110 aufweist

174[6 v. November 25.]

A

"RELATION DE CE QUI S'EST PASSE A L'AFFAIRE DE LA BOUQUETTE
[=PASSO DI BOCCHETTA]¹ [VERFASST VON OBERST CARL ULYSSES
VON SALIS-MAIENFELD ZUHANDEN VON GARDEHPTM. BEAT FIDEL
ZURLAUBEN, DEM AUTOR DER HISTOIRE MILITAIRE]

Gehört zu AH 117/1

"Le 30. D'aoust M. [Carl Ulysses] De Salis[-Maienfeld] Colonel du Regiment grison [de son nom], fut Envoyé au village de S.^t Pietro Vesara [=San Pietro d'Arena], aura [wohl eher "avec" gemeint] huit Compagnies des granadiers, Et 4. piquets des troupes françoises, pour relever M.^r Le M.^{is} de Puissignieux [=Oberst Louis-Félicien de Boffin, Marquis d'Argenson et de Pusignieu], qui avec un pareille Detachement occupoit